



Der Zug-Simulator Zusi

Neben den Ausbildungslokomotiven besitzt die **dispo-Tf Education GmbH** drei Zug-Simulatoren der Marke Zusi. Sie stehen derzeit an den Standorten Berlin, Mönchengladbach und Hamburg. Hierauf finden die ersten zehn von insgesamt 30 vorgeschriebenen Ausbildungsfahrten statt. Die restlichen 20 Fahrten werden im realen Betrieb absolviert. Eine Simulator-Fahrt dauert ca. 1-2 Stunden und wird von erfahrenen Trainerinnen und Trainern überwacht. Zu Spitzenzeiten sind die Simulatoren 24 Stunden besetzt.

Der Zusi-Bahnsimulator besteht aus einem flexiblen Soft- und Hardwarekonzept und dient der vorbildgetreuen Simulation von Zugfahrten. Aktuell sind zwei verschiedene Versionen auf dem Markt verfügbar: Version 2 und Version 3, wobei letztere wiederum in zwei getrennten Fassungen vorliegt. Die Version ‚Zusi Hobby 3‘ richtet sich an Privatkunden, während ‚Zusi 3 Professional‘ zur Unterstützung der Triebfahrzeugführer-Ausbildung eingesetzt wird. Die Simulatoren der dispo-Tf Education GmbH laufen jeweils mit der Zusi 3 Professional-Version.

Software

Die Simulationssoftware lässt sich über einen Windows-Standardrechner abspielen. Sie enthält ein modulares, fiktives Streckennetz, das nach Bedarf kundenspezifisch erweitert werden kann. In der Standardausführung umfasst die Simulator-Software eine Strecke von ca. 200km, auf der sich praktisch alle Betriebsabläufe darstellen lassen, die für die Betriebsausbildung wichtig sind. Alle Signale und Weichen können einzeln angesteuert werden. So können auch sicherheitskritische Verfahren (Störungen oder Abweichungen) nachgestellt und geprobt werden, die im realen Betrieb nur selten vorkommen. Das System bietet die Möglichkeit zahlreiche Belange des Betriebsdienstes zu schulen.

Des Weiteren verfügt Zusi 3 Professional über eine interaktive Ausbildersoftware auf einem separaten Rechner. Über diese kann die Lehrkraft die Fahrtabläufe seiner Teilnehmer und Teilnehmerinnen überwachen und interaktiv gestalten. Der Fahrtverlauf wird protokolliert und anschließend ausgewertet. Darüber hinaus verfügt das System über eine Zugfunk-Simulation. Darüber kann der Ausbilder bzw. die Ausbilderin mit dem angehenden Triebfahrzeugführer und Triebfahrzeugführerinnen kommunizieren und ihm als fiktive Fahrdienstleitung oder Betriebszentrale Anweisungen erteilen. Die Lehrkraft kommuniziert über ein Headset, während im Führerstand der Nachwuchskräfte ein richtiges Handgerät verbaut ist.

Regelmäßige Software-Updates sind ebenfalls im Preis enthalten.



Unternehmen

dispo-Tf Education GmbH

Gründung

2013

Firmensitz

Berlin

Anzahl der Standorte

21

Mitarbeiter

> 100

Geschäftsführer

Dirk Vogel

Dienstleistung

Bildungsunternehmen



Der Zug-Simulator Zusi

Hardware

In der Regel besteht die Hardware aus dem originalgetreuen Nachbau eines Führerstandes. Hierfür können alle gängigen Führerstände nachgestellt und je nach Kundenwunsch individualisiert werden. Die vorbildgetreue Bedienoberfläche wird mit Touchscreens simuliert. In der Regel können aber auch Original-Führerstände simuliertauglich umgerüstet werden. Dies ist allerdings aufwendiger als die Produktion eines Nachbaus.

Neben dem Führerstand umfasst die Lieferung einen großen Flachbild-Fernseher für die Streckensicht im Führerstand, einen Original-Lokführersitz, einen unsichtbar verbauten PC im Führerstand und eine Trainerstation inkl. Computer und Headset. Außerdem kann das Paket noch durch Zusatzmonitore zur Publikums-Darstellung ergänzt werden. Alles trägt zusammen mit der Software zu einem echten Fahrgefühl bei und bereitet die Teilnehmenden optimal auf den realen Bahnbetrieb vor.



Unternehmen

dispo-Tf Education GmbH

Gründung

2013

Firmensitz

Berlin

Anzahl der Standorte

21

Mitarbeiter

> 100

Geschäftsführer

Dirk Vogel

Dienstleistung

Bildungsunternehmen

Quelle:

<https://www.zusi.de>